

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

238 (31.8.1882)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 238.

Donnerstag den 31. August

1882.

Bekanntmachung.

Nr. 22664. In der Nacht vom 22./23. d. M. wurden dem Georg Fiesel dahier folgende Gegenstände entwendet: Ein Ueberzieher von grobem blauem Tuch mit blauem Sammitragen, einreihig, mit zwei schwarz überzogenen Tuchknöpfen und einem weißen Metallknopf und schwarzem Zanellafutter. Ein noch neuer, grau wollener Pserdetepich; an einer Ecke ist derselbe mit Nr. 3 gelb gezeichnet. Eine alte, getragene Juppe von braunem Barcent, ohne Futter, mit zwei Seitentaschen, einer Reihe schwarzer Hornknöpfe; an der linken Seite befindet sich ein kleines, rundes Loch. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 24. August 1882.

Der Amtsanwalt.
Dr. Jolly.

Bekanntmachung.

Nr. 22724. Im Anfang Juli d. J. wurden aus einem Privathause dahier folgende Gegenstände entwendet: 1) ein goldener Ring mit Rubin, Werth 20 M., 2) ein goldener Ring mit runder goldener Platte, Werth 30 M., und 3) ein Etui von dunklem Leder, innen mit violettem oder schwarzem Sammt ausgeschlagen, worin sich die zwei Ringe befunden haben. Ich ersuche um Fahndung.

Karlsruhe, den 25. August 1882.

Der Amtsanwalt.
G. Drollinger.

Bekanntmachung.

Unsere Gemeindeglieder werden hierdurch benachrichtigt, daß Karl Firsch am 1. d. M. als Hospitalverwalter angestellt wurde und ihm zugleich die Geschäfte des Leichenprocurators und Friedhofsausschüßers übertragen worden sind.

Alle für denselben bestimmten Aufträge sind wie bisher im israelitischen Hospital abzugeben.
Karlsruhe, 28. August 1882.

Der Synagogenrat.

Freiwillige Feuerwehr.

21. Sonntag den 10. September d. J. feiert die freiwillige Feuerwehr Heidelberg ihr 25jähriges Stiftungsfest, wozu auch unser Corps eingeladen ist.

Diejenigen Kameraden, welche an diesem Feste Theil nehmen wollen, haben sich längstens bis zum 4. September bei unserm I. Adjutanten Friedrich Maisch anzumelden, woselbst auch von dem Fest-Programm Einsicht genommen werden kann.

Das Corps-Commando.

Voit.

Fr. Maisch.

22.

Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 31. August l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Herrenstraße Nr. 54, parterre (rechts), nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

schöne Herrenkleider, 1 Waschkommodchen, Tische, Rohhaarmatrasen, Federnbettwerk, Couverten, 1 weißer Kinderwagen, 1 Spiegel, 1 Copirpresse und sonst verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 28. August 1882.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

32.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 1. September 1882,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden Fähringerstraße 49, 3. Stock, im Auftrage gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

3 aufgerichtete Betten, 2 Bettstellen mit Kopf- und Rohhaarmatrasen, 1 Chiffonniere, 1 massiver Schrank, 1 Kommode, 1 runder Zusammenlegstisch, 1 Kanapee, 3 Rohr- und 3 Strohstühle, 1 eiserner Herd, 1 vollständige Kücheneinrichtung sowie noch verschiedener Hausrath, wozu Liebhaber höflichst einladet.

S. Hirschmann, Auktionator.

Zu der am Dienstag abzuhaltenden Versteigerung können noch rechtzeitig Möbel, Kleider etc. angemeldet werden bei Auktionator B. Kosmann, Ludwigsplatz.

32.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am Freitag den 1. September l. J. und den darauf folgenden Tag, jeweils Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, im Hause Nr. 51 der Amalienstraße dahier gegen sofortige Baarzahlung:

ca. 6500 Liter Roth- und Weißweine, eine große Parthie Flaschenweine, 15 aufgerichtete Betten, Kanapees, Chiffonniere, Kommoden, Spiegel, 1 Silbergeschrank, 1 Spiegelschrank, silberne Gb- und Kaffeelöffel, Stod- und Wanduhren, Mayer's Conversationslexikon, Wirths- und andere Tische, Stühle, Nachttische, 2 Damenschreibtische, Tische und Kanapees, Vorlagen, Bodenteppiche, Silber, Fenstervorhänge, Waschtische, Kleiderchränke, Tischteppiche, verschiedenes Kupfergeschirr, 1 Handkarrren, 1 Klavier, 2 Regulatoure, 1 große Parthie weingrüne Fässer, Weßzeug u. sonst Verschiedenes.

Bemerkt wird, daß der Wein am Samstag den 2. September, Morgens 9 Uhr, zum Ausgebot kommt.
Karlsruhe, den 29. August 1882.

21. Hügler, Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Freitag den 1. September d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

55 Mille Cigarren, 40 Kilo Seife, 40 Päckchen Cichorien, 50 Päckchen schwedische Streichhölzer, 1 Rest türkische Zweischgen und 2 Reste Linsen.
Karlsruhe, den 30. August 1882.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Holzversteigerung.

im großh. Hartwald, Abthl. Hundsbrunnen:

Montag den 4. September:
7000 forlene Wellen.

Zusammenkunft auf der Grabener Allee, am Deutschneuereuther Kähbrunnen-Weg, früh 9 Uhr.
Karlsruhe, den 29. August 1882.

Großh. Hoffort- und Jagdamt. 21.

Graben.

Bekanntmachung.

Im Vollstreckungswege werden Montag den 4. September d. J., Morgens 7 Uhr,

mit Zusammenkunft vor dem Rathhause zu Graben 1 Kommodchen, 1 Nachstuhl, 1 Toiletentisch, 1 Glaservice, 2 große und 1 kleiner Teppich, 1 Pelzgarnitur, 10 Tischtücher, 14 Servietten, 8 Handtücher, 17 Kopfkissenüberzüge, 1 Bettflache, verschiedene Frauenkleider und noch mehrere Hausgeräthschaften

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 28. August 1882.

Janda, Gerichtsvollzieher.

Obstversteigerung

von wohlausgebildetem Most- und Tafelobst Freitag den 1. September auf dem marktgräßlichen Gute Augustenberg. Anfang 9 Uhr Vormittags am Gröhinger Bahnübergange. 21.

Wohnungen zu vermieten.

*22. Adlerstraße 9 ist sogleich oder auf 23. Oktober im Hinterhause eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, ferner eine helle Werkstätte sogleich oder später zu vermieten.

— Akademiestraße 39 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit allen Erfordernissen der jetzigen Zeit versehen. Zu erfragen parterre daselbst.

— Akademiestraße 29 ist der 2. Stock des Querbaues, bestehend aus 2 Zimmern und helleu Alkoven, Kammer, Küche, Keller, Holzstall, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau rechts, 2. Stock.

*31. Amalienstraße 31 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., Sterbfalls halber auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten. Auch kann dazu ein schönes, großes Mansardenzimmer sowie Dienstbotenzimmer gegeben werden. Näheres ebendasselbst parterre.

*22. Amalienstraße 34, im 2. Stock, ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Bahnhofstraße 26 ist eine geräumige, freundliche Wohnung des Vorderhauses, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, bestehend aus 3 Zimmern, Alkoven, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus, parterre.

* Durlacherstraße 51 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Fasanenstraße 5 sind im 2. Stock 2 kleine Zimmer nebst Küche und Keller auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten.

— Fasanenstraße 21, Ecke der Waldbornstraße, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche

mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im untern Stod.

Friedrichsplatz 7 ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten.

Sebelstraße 1, nahe beim Marktplatz, ist im Seitenbau, Eingang durch den Hof, eine freundliche, helle Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober an stille Leute zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Herrenstraße 42 ist eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend in 2 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Gas- und Wasserleitung ist vorhanden.

Hirschstraße 25 ist eine Wohnung im 1. Stod, bestehend in 4 Zimmern und Alkov, Küche und Waschküche (Wasserleitung und Entwässerung), 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen u., auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod im Hintergebäude.

Kaiserstraße 24 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

Kaiserstraße 40 ist eine Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten; ferner im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, gleich an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Laden.

Kaiserstraße 140 ist im 2. Stod des Hinterhauses eine sehr freundliche, neu hergerichtete Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, 4 Zimmern nebst Zugehör, gleich oder per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 152 ist im obersten Stod in Folge Todesfalls eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber) ist eine hübsche Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas, Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Kaiserstraße 161 ist eine Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 5 Zimmern und allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, der Neuzeit entsprechend restaurirt, gleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod daselbst.

Karlstraße 24, über 2 Stiegen, ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Kriegstraße 102 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, an eine stille Familie gleich oder per 23. Oktober zu vermieten.

Lammstraße 6 zu vermieten:

1) auf gleich oder 23. Oktober eine Treppe hoch eine Wohnung von 7 Zimmern, Mansarden, Küche, sonstigem Zugehör, Gas- und Wasserleitung;

2) auf 23. Oktober zwei Treppen hoch eine Wohnung von 6 Zimmern, Mansarden, Küche, Zugehör, Gas- und Wasserleitung.

Leopoldstraße 13 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 1 oder 2 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

Linkeheimerstraße 3 ist eine Wohnung, mit schöner Aussicht auf den freien Platz und den botanischen Garten, nächst dem Justizgebäude, bestehend in 7 schönen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern und mit Wasser- und Gaseinrichtung versehen, gleich oder später zu beziehen.

Luisenstraße 2a ist wegen Verziehung der 2. Stod, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Alles Nähere im 1. Stod.

Luisenstraße 52 sind 2 Wohnungen von 2 Zimmern u. und von 3 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Glasabschluss auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod.

Luisenstraße 54 ist der 2. Stod von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod.

Marienstraße 7 ist in einem neuen Querbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer gleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod des Vorderhauses.

Nowack-Anlage 7 ist im vierten Stod eine freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Rüppurrerstraße 46 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Schönenstraße 37 sind auf 23. Oktober 2 sehr freundliche Wohnungen, neu hergerichtet, von 3 und 2 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Schönenstraße 59 ist auf 1. oder 23. Oktober der 1. Stod zu vermieten. Auch ist daselbst im Hinterhaus eine Wohnung gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

Schwaneustraße 13 ist auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 kleineren Zimmern, Küche, Keller, mit Wasserleitung sammt Zugehör, zu vermieten.

Sophienstraße 13 sind im Seitenbau 2 Zimmer, in Hof und Garten gehend, Küche, Keller, Holzplatz und Kämmerchen an eine ordnungsliebende, ruhige Familie auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im untern Stod.

Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, ist eine Wohnung von 4-6 schönen Zimmern nebst Mansarden, Küche, Keller u., mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, gleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Stephanienstraße 48 ist die Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Keller, Speicher und Mansarde, an eine kinderlose Familie auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten.

Waldbornstraße 16 ist im 2. Stod eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Wasserleitung, Speicherkammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Hofwagner Kautt, Waldbornstraße 14.

Waldfstraße 30, im Seitengebäude im 2. Stod, ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller, gleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

Waldfstraße 48, in der Nähe der Allg. Versorgungs-Anstalt, ist eine hübsche, geräumige Wohnung im 2. Stod des Vordergebäudes, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss versehen und haben 3 Zimmer davon noch besondern Eingang von außen. Näheres zu erfragen im Laden.

Werderplatz 32 ist eine neu hergerichtete Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Glasabschluss und Gaseinrichtung, eine Küche mit Wasserleitung, ein Keller, eine Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf den 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Werderplatz 47 sind auf 23. Oktober im Seitenbau zwei Wohnungen (eine parterre und eine im 2. Stod), für sich abgeschlossen, beide von 2 Zimmern und Zugehör, zu vermieten.

Werderstraße 16 ist der 3. Stod, bestehend aus 4 großen Zimmern nebst sonstigem Zugehör, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Wilhelmstraße 36 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Dachzimmer und allem sonstigem Zugehör, gleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Zähringerstraße 19 ist eine schöne Parterrewohnung mit zwei Eingängen, Mansarde und allem Zugehör auf Oktober oder früher zu vermieten. Nähere Auskunft bei Herrn Dolland, Durladerstraße 38.

Zähringerstraße 61 ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche und Keller nebst allem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere daselbst.

Zugleich oder auf 23. Oktober ist parterre oder im 3. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 38.

In angenehmer Lage der Stadt ist eine allen Anforderungen der Neuzeit entsprechende Wohnung von 10 Zimmern, jedes mit eigenem Ausgang, bis Mitte Oktober zu vermieten und täglich einzusehen von 12-1 Uhr: Kaiserstraße 147 im dritten Stod rechts.

Erbsprinzenstraße 3 ist gleich oder auf 23. Oktober der 3. Stod, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon, nebst allem Zugehör, u. auf 23. Oktober l. J. der 2. Stod, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon u., zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Eine schöne Wohnung im 2. Stod, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, ist auf 23. Oktober, ferner ein großes Mansardenzimmer mit Keller, sowie ein unmöbliertes Parterrezimmer, nach dem Hof gehend, sind gleich oder später zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre.

Eine hübsche Wohnung mit Glasabschluss bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern, Anteil an Waschküche und Trockenplatz, ist gleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

Eine freundliche Wohnung im 4. Stod, neu hergerichtet, von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, alles für sich abgeschlossen und mit Entwässerung versehen, ist auf 23. Oktober oder gleich zu vermieten. Näheres Schützenstr. 47, 1. Stod.

Deutscher Hof. Im französischen Mansarden-Stod ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör zu vermieten durch Herrn Gutekunst. Schlüssel im Laden des Herrn Stüg.

Eine schöne Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 17 im Seitenbau im 2. Stod.

Mitte der Stadt ist eine im 2. Stod belegene Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör, mit Gas, Wasserleitung und Canalisation versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine Wohnung von 4 Zimmern und Alkov, Küche nebst Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 126 im 2. Stod.

Auf 23. Oktober ist in der kleinen Herrenstraße 6 eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

Auf 23. Oktober ist eine sehr geräumige Parterrewohnung von 4 Zimmern sammt allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres Werberplatz 29.

Wegen Verziehung ist gleich oder auf den 23. Oktober eine Wohnung von 2 schönen Zimmern, Küche und Keller um den Preis von 205 M. zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei oder drei Zimmer mit Küche sind gleich oder später zu vermieten: Schützenstr. 38.

Verlängerte Hirschstraße ist der 2. Stod von 5 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarden, Keller, Wasserleitung und Glasverschluss auf den 23. Oktober zu vermieten; auf Verlangen kann die Wohnung auch getheilt werden. Zu erfragen Hirschstraße 47 im untern Stod.

Zu vermieten auf 23. Oktober: eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und Trockenspeicher: Werderstr. 47 im Hinterhaus im 2. Stod.

Auf 23. Oktober ist eine schöne Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 2 schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst Wasserleitung, zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 21.

Rüppurrerstraße 5 ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und sonstigen Erfordernissen, gleich zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stod.

Bahnhofstraße 34 ist der 3. Stod, auf die Straße gehend, von 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, mit oder ohne Mansarde, auf den 23. Oktober billig zu vermieten. NB. Die Wohnung wird neu hergerichtet. Zu erfragen zwischen 7-9 Uhr, 2-4 und 6-7.

Ein Herrschaftshaus, bestehend in 19 Zimmern sammt Zugehör, Stallung, Remisen, großem Garten u., auf der Kriegstraße, ist ganz oder getrennt in 2 Wohnungen auf 23. Oktober d. J. ev. auch schon früher zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße 68 im 2. Stod, zwischen 12 und 3 Uhr täglich.

Wohnung mit Werkstätte zu vermieten.

Karlstraße 24 ist im Querbau eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör nebst einer hellen Werkstätte auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

Läden zu vermieten. In dem Neubau Herrenstraße 12 sind gleich oder auf 23. Oktober zu vermieten: ein Laden mit anstoßender Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör; ein Laden mit oder ohne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör.

Wohnungs-Gesuch. Eine freundliche Parterrewohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör wird in Mitte der Stadt

auf 23. Oktober zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Zwei gut möblierte Zimmer hinter Glasabschluß sind an einen oder zwei Herren zu vermieten: Amalienstraße 59 im 2. Stock.

2.2. Kaiserstraße 195, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

* 2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Karlstraße 21 a, drei Treppen hoch.

* Steinstraße 14 ist im 2. Stock ein schönes, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Möbel sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Schützenstraße 4, nahe dem Stadtpark, ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Augartenstraße 24 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Spitalstraße 27 ist im 2. Stock ein schönes, großes, möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Werderstraße 28 sind 2 gut möblierte Zimmer an solide Herren zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Marienstraße 30 im 3. Stock.

* Wilhelmstraße 22, im Bayerischen Hof, sind einige gut möblierte Zimmer für einen und zwei Herren mit oder ohne Pension sofort oder auf 1. September billig zu vermieten.

* Schloßplatz 3, parterre links, ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist sofort billig zu vermieten: Bähringerstraße 39, parterre rechts.

5.1. Hirschstraße 48 sind zwei schöne Zimmer unmöbliert, ebener Erde, nach der Straße zu, sogleich oder später zu vermieten.

* 2.1. Karlstraße 37 ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten. Auf Verlangen mit Pension.

* Ein großes, schön möbliertes Zimmer, vornen heraus, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 18 im Laden.

* Douglasstraße 8 sind sofort zwei sehr schön möblierte Zimmer, beide auf die Straße gehend, einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock rechts.

* Waldstraße 48 ist im 2. Stock des Hintergebäudes ein gut möbliertes, zweifelhafte Zimmer, mit Aussicht auf Gärten, zu vermieten.

* Ritterstraße 4 ist im 2. Stock ein einfach möbliertes Zimmer auf 1. September zu vermieten.

* Karlstraße 31 ist auf 1. Oktober ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Parterrezimmer an einen Herrn zu vermieten.

* Waldstraße 4, im 2. Stock, ist ein freundliches, schönes und gut möbliertes Zimmer sogleich oder auch auf später zu vermieten.

* 2.1. Ein freundliches, gut möbliertes Parterrezimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten: Werderplatz 44 im 1. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen Herrn sofort oder später zu vermieten: Spitalstraße 25 im Laden.

* Ein schönes, nach der Straße gehendes, möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Adlerstraße 36.

Saal zu vermieten.

10.2. Ein großer Saal mit Nebenzimmer ist auf kürzere oder längere Zeit zu vermieten im Gasthaus zur Rose.

Pension-Anerbieten.

4.2. Freundliche Zimmer, gute Verpflegung und Familienleben: Bahnhofstr. 10, bei W. Schring.

Pension-Anerbieten.

* An einen Schüler, welcher eine hiesige Lehranstalt besucht, ist ein Zimmer mit ganzer Pension zu vermieten. Freundliche Behandlung wird zugesichert. Näheres Bahnhofstraße 20. — Ebenda selbst ist ein noch gut erhaltener schwarzer Rock zu verkaufen.

Gesucht

wird eine gebildete Familie, welche bereit ist, einen jungen Polytechniker für ein Jahr vom 1. Oktober ab in Pension zu nehmen. Offerten im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Zimmer-Gesuche.

Zwei unmöblierte Zimmer in der Lage vom Marktplatz bis zur Karlstraße werden zu miethen gesucht. Adressen beliebe man im Eckladen Douglasstraße 18 abzugeben.

* Eine alleinstehende Frau wünscht, um ihre freie Zeit nützlich auszufüllen, in einem ordentlichen Hause ein Zimmer zu bewohnen, wo sie mit der Familie geschäftlich verkehren könnte, indem sie in allen häuslichen Geschäften erfahren ist. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Dienst-Anträge.

3.2. Köchinnen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen, sowie Kellerinnen etc. finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts Stellen gegen hohe Salairs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

* 2.2. Ein gut empfohlenes Zimmermädchen, welches schön auf der Maschine nähen, Kleider machen und bügeln kann, wird auf nächstes Ziel gesucht: Akademiestraße 17.

* Auf nächstes Ziel werden zwei solide, brave Mädchen gesucht, das eine in die Küche, das andere zu Kindern, letzteres könnte auch sogleich eintreten. Zu erfragen Steinstraße 7 im Hinterhaus, vier Treppen hoch.

* Ein ehrliches, reinliches Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, wird gegen hohen Lohn auf's Ziel gesucht. Zeugnisse erwünscht. Näheres Bismarckstraße 12b.

* Ein Mädchen, welches waschen und bügeln kann und etwas französisch versteht, findet Stelle: Stephanienstraße 63, ebener Erde.

* 2.1. Gesucht wird auf Michaeli ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen bei L. B. H., Bäcker, in Butach.

Ein Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, findet sogleich oder in einigen Tagen Stelle. Auch wird für Sonntags eine Anhilfskellnerin gesucht: Kaiserstraße 39.

2.1. Ein fleißiges, williges Mädchen wird sogleich für Küchenarbeit gesucht: Marienstraße 1.

* Ein junges, fleißiges Mädchen findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Müppurrerstraße 22, parterre.

* Ein noch ganz junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu einem Kinde hat, wird auf sofort gesucht: Gartenstraße 21, Ecke der Hirschstraße, im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches das Kochen erlernte sowie alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf's Ziel eine Stelle, am liebsten bei einer kleinen Familie. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Jasanenstraße 19 im 4. Stock.

* Drei Mädchen aus guten Familien, wovon das eine eine tüchtige Herrschaftsköchin, das andere ein tüchtiges Zimmermädchen, welches auch im Serviren gut bewandert ist, sowie auch gerne die Aufsicht über größere Kinder übernimmt, gut nähen und bügeln kann, und das dritte ein junges, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, suchen Stellen. Sophienstraße 67 im 4. Stock.

* Eine perfekte und durchaus zuverlässige Herrschaftsköchin sucht, geführt auf gute Empfehlungen, auf's Ziel passende Stelle in Karlsruhe. Gest. Anfragen vermittelt das Kontor des Tagblattes.

* Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Müppurrerstraße 38 im Hinterhaus im 3. Stock.

Eine zuverlässige Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, ebenso ein gewandtes Zimmermädchen, perfekt im Nähen und Bügeln, suchen auf's Ziel passende Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

4000000 M. Instituts- u. 450000 M. Privatgelder

auf I. und II. Hypotheken auszuliehen. Zinsfuß 4%, bis 5%. Kauffchillinge werden schon mit 1% Nachlaß übernommen. Näheres durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geld-Ämt, Blumenstr. 4. 3.2.

Commis-Gesuch.

* 2.1. Ein angehender Commis mit schöner Handschrift in ein hiesiges Waaren-Engros-Geschäft gesucht. Offerten befördert unter F. R. das Kontor des Tagblattes.

Arbeiterinnen-Gesuch.

* Brave junge Mädchen finden dauernde Beschäftigung in der Parfümerie- und Toiletteseifenfabrik von Wolff & Schwindt, Spitalstraße 52.

Eine gesunde Eckenkammer

findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 20 im 3. Stock.

Eine perfekte Restaurationsköchin

findet sogleich eine Stelle. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiger Fuhrknecht

findet Stelle: Schützenstraße 45. * 2.2.

Hausbursche,

ein kräftiger, über Ehrlichkeit und Fleiß mit guten Zeugnissen versehen, findet Stelle: Bahnhofstr. 26.

Stelle-Antrag.

2.1. Ein anständiger Bursche, welcher mit Pferden umzugehen versteht, kann sogleich eintreten bei Julius Hess, Dampf-Wasch-Anstalt, Beiertheim.

Beschäftigungs-Antrag.

* Für einen Laufdienst wird auf den 1. Oktober eine jüngere, zuverlässige, reinliche Person gesucht. Näheres Douglasstraße 14 im 2. Stock.

Lauffrau-Gesuch.

* Eine reinliche, tüchtige Lauffrau wird gesucht: Leopoldstraße 6 im 3. Stock.

Lehrlings-Gesuch.

* 2.1. Ein junger Mann mit guter Schulbildung und schöner Schrift kann am 1. Oktober in ein hiesiges Engros-Geschäft eintreten. Offerten befördert unter B. D. das Kontor des Tagblattes.

Das Stellenvermittlungsbüreau des Frauenvereins

bringt sich den geehrten Herrschaften in empfehlende Erinnerung.

Commis-Stelle-Gesuch.

* Ein junger Mann, militärfrei, mit besten Referenzen, sucht per sofort Stelle als Correspondent, Reisender etc., gleichviel in welcher Branche, und sind gefällige Offerten erbeten Bahnhofstraße 10, 1 Treppe hoch.

Stellen-Gesuche.

Ein junges, braves Mädchen (Waise), welches weihnähen, Kleider machen und etwas bügeln kann, auch sonst in der Haushaltung erfahren ist, sucht auf's Ziel Stelle als Zimmermädchen, zu Kindern oder zur Stütze der Hausfrau hier oder auswärts. Zu erfragen Wilhelmstraße 15 im 3. Stock. 3.2.

* Für ein junges Mädchen aus achtbarer Familie wird in einem Laden oder sonstigem Geschäft anständige Beschäftigung gesucht. Näheres Bähringerstraße 35 im Laden.

* Für ein auswärtiges Frauenzimmer gelehrtens Alters, im Nähen, Bügeln und in den häuslichen Arbeiten bewandert, wird eine Stelle als Haushälterin bei einem einzelnen Herrn, bei einer Dame oder auch als Zimmermädchen in einem bessern Hause gesucht. Eintritt sogleich oder nach Belieben. Näheres Herrenstraße 56.

Lehrstelle-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen erlernen will, sucht sofort eine Stelle. Näheres zu erfragen Augartenstraße 23 im 3. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Näherin, welche im Weihnähen, besonders im Ausbessern der Wäsche gut bewandert ist und schon einige Jahre ausnährt, sucht sogleich Beschäftigung in und außer dem Hause um billigen Preis. Zu erfragen Kronenstraße 49 im Laden.

Unerbieten.

* Eine ganz zuverlässige Familie von 3 erwachsenen Personen wäre geneigt, die Aufsicht eines Herrschaftshauses oder sonst eines Anwesens gegen geringe Vergütung und freie Wohnung zu übernehmen. Auf Verlangen könnte auch noch sonstige Bedienung besorgt werden. Adressen unter K. J. 20 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Büglarin.

* Eine geübte Büglarin sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause anzunehmen. Zu erfragen Blumenstraße 25 im 2. Stod.

Verloren.

* Am Sonntag wurde ein Elfenbeinkreuz mit Kette verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Mühlburger Allee 3, Ecke der Wörthstraße.

Entflogener Papagei.

* 22. Ein grauer Papagei ist entflohen. Gegen gute Belohnung abzugeben: Amalienstraße 77.

Häuser, Villas u. s. w. von allen Größen und in allen Lagen hiesiger Stadt zu verkaufen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.2.

Geschäfts-Häuser

in den besten Lagen der Stadt sind durch **A. Sehn**, Karlstraße 41, zu verkaufen.

Hausverkauf.

* Unterzeichneter beabsichtigt, das in der Blumenstraße 9 gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Seitengebäude und großem Hof unter günstigen Bedingungen zu verkaufen; ferner sind die in der Gartenstraße 6 und 8 gelegenen Plätze mit darauf befindlichem Wohnhaus, Stallung und Schuppen im Ganzen oder getrennt zu verkaufen oder zu verpachten. Nähere Auskunft ertheilt **C. Markstähler**, Blumenstraße 9.

Haus zu verkaufen.

In schöner, freier Lage ist ein zweistöckiges Haus mit Garten sabelhaft billig zu verkaufen durch **Ant. Sehn**, Karlstraße 41.

Hausverkauf.

— Ein schon seit mehreren Jahren gut erbautes, mit allen neueren Einrichtungen versehenes, größeres Wohnhaus mit geräumigem Hofe, wozu noch ein Stück Garten gegeben werden kann, sehr rentabel, in angenehmer Lage, ist Familienverhältnisse wegen unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 12.

Herrschaftshäuser

mit Stallung und großen Gärten, in den schönsten Lagen, hat im Auftrag zu verkaufen. **A. Hehn**, Karlstraße 41.

Gasthaus zu verkaufen.

* 32. In einem bedeutendem Marktviertel des Breisgaues ist ein sehr frequentes Gasthaus sammt Inventar um billigen Preis und unter günstigen Bedingungen Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Näheres durch **W. Gutkunst**, Akademiestraße 40.

Sehr hübsche Häuser

für Privatleute sind in jeder Größe billig zu verkaufen durch **Ant. Sehn**, Karlstraße 41.

Zu verkaufen:

eine noch neue **Singer-Handnähmaschine**; dieselbe kann auch zum Treten gerichtet werden. Näheres Steinfstraße 10 im 4. Stod. *

Betten, Garnituren, ganze Ausstreuern!
22. Zu verkaufen sind: Garnituren in Damast, Ripps und Plüsch von 120, 140 bis 240 M., Spiegelchränke, halbfranzösische Bettladen mit Rosten und Koffhaarmatratzen von 110 M., Mainzer Bettladen mit Rosten u. Seegrasmatratzen von 48 M. an, Oval- und Pfeilerpiegel, Chiffonnières von 32 M. an, Wasch-, Nacht- u. Ovalische, Schreib-, Wasch- und andere Kommoden, Küchenschränke, Stroh- und Rohrstühle, Handloffer, verschiedene Seegrasmatratzen, Federbetten, Koffhaar u. Seegras, Federn und Flaum bei **A. Weber**, Hebelstraße 4.

Vintischer zu verkaufen.

21. Ein kleiner, $\frac{1}{2}$ Jahr alter Vintischer ist billig abzugeben: Schulstraße 2.

Verkauf.

Ein schöner, zweistöckiger, edlerer Weißzeugschrank, 1 nußbaumener, zweistöckiger Schrank, 2 Kommoden, 1 Bücherschrank, 1 großer Schreibtisch, 1 Damen-Schreibtisch, 1 großer Glasschrank, 2 Kanapées, Zuleg-, Wasch- und edige Tische, verschiedene Betten, Spiegel und Bilder sind zu verkaufen: Bähringerstraße 23, parterre.

21. Es sind sogleich 1 badische und 1 deutsche Fahne, 3 Meter lang, mit Quasten, Spießen und Stangen, noch ganz neu, um den halben Preis des Ankaufes herzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

21. Wegen Mangel an Platz ist ein Füllosen von **Junker & Hub**, welcher erst einen Winter im Gebrauch war, mit Wicafenstern, mittlerer Größe, um den halben Preis des Ankaufes herzugeben: Bahnhofstraße 34, zwischen 3-4 oder 6-7 Uhr.

* Ein noch sehr gut erhaltenes, vollständig ausgerichtetes Bett ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

41. Zu verkaufen äußerst billig: eine Garnitur, bestehend aus Sopha, Fauteuils und Halbfauteuils mit Rippsbezug, sowie eine weitere Garnitur in Nußbaum, geschnitzt: eine Couchseuse mit 6 Sesseln, Chaise-longue, Bouffs und Klavierstühle, geflochten und gepolstert, bei **F. J. Benz**, Tapezier, Dirchstraße 25.

Mademiestraße 1 sind einige Wagen **Koffnung** zu verkaufen. Zu erfragen im untern Stod im Comptoir.

Fässer und Bütten, zur Aufbewahrung von Malztrebern oder zu Regenwasserfässern geeignet, sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 39.

* Ein noch gut erhaltenes **Kinderwägelchen** ist billig zu verkaufen: große Herrenstraße 7. Ebenfalls sind billige **Schneidergegenstände** zu verkaufen.

* Adlerstraße 9 sind billig zu verkaufen: 1 einthüriger Kasten, 1 Stiehschreibpult, 1 Vultausfah, 4 Rohrstühle, 4 Bretterstühle, 14 Zimmerbüren mit Futter und Bekleidung, 1 Holzkoffer, 1 Auslagekästchen, 1 Kontorstuhl und 1 Wasserbant.

* Zwei noch wenig gebrauchte **Veloepedes**, Frankfurter System, sind zu verkaufen: Amalienstraße 55, parterre. Auf Wunsch wird auch das Fahren darauf gelehrt.

* Zu verkaufen: neue aufgerichtete Betten 70 M., französische Betten mit Koffhaarmatratzen 100 M., Chiffonnières 30 M., Küchenschränke und Kästen 15 M., Sessel 3 M., Pfeiler- und andere Kommoden 20 M., Oval-, Wasch- und Nachtische: Waldhornstraße 37. — Ebenfalls ist 1 Zimmer mit Küche zu vermieten.

50 Ster durrtes Forlenholz à 4 Mark verkauft. Wer? sagt das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Kätschen,

zwei nette, reinliche, sind abzugeben: Amalienstraße 44 im 2. Stod.

Frau Rain, Kaiserstraße 81, zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber u. c.

Packkisten

kauf. Wer? sagt das Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten u. c. zahlt

Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber **Erstler** vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abgeben.

Bollhäringe
per Stück 3.1.
8 und 10 Pfg.
W. Erb, am Spitalplatz.

Kaiserstühler Tischwein, eigenes Gewächs, per Flasche 40 Pf.,
Steinbacher Tischwein per Flasche 50 Pf.,
Markgräfler per Flasche 60 und 80 Pf.,
Affenthaler, ächt, per Flasche 1 M. 20 Pf.,
franz. Moussillon per Flasche 1 M.,
Malaga 1875er per Flasche 2 M. 20 Pf.,
Marsala, Madeira, Cherry, Sgarder, Carlowiger, Bordeaux in 3 Sorten, **Niersteiner, Hochheimer, Braunenberger, Liebfrauenmilch, Markobrunner, Rudesheimer Berg, Schwarzhofberger**
in garantirt reiner Waare empfiehlt
Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.

Eraben-Brustsyrup
mit Fenchelhonig,
bestes und billigstes Hausmittel gegen Husten, Heiserkeit, Hals- und Brustschmerzen. In Flacons à 50 Pfg., 1 und 1/2 Mark.
Mich. Hirsch,
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.

Zum Ansehen von Früchten
empfehle ich:
Fruchtbranntwein, Kornbranntwein, Zwetschgenwasser, Kirschenwasser, Burgunder- und Salicyl-Wein-Essig
in vorzüglich reinen Qualitäten und billigst.
L. Krauth, Waldstr. 10.

Marinirte Häringe
empfehlen
Michael Hirsch, 3 Kreuzstraße 3.

3.1. Das **Eiernudelngeschäft** (bisher Bähringerstraße 63) befindet sich nunmehr **Mademiestraße 13** im Hinterhaus und empfiehlt täglich selbstgemachte Eiernudeln für Suppe und Gemüse in frischer Waare.

Neues Sauerkraut
per Pfund 20 Pfg. empfiehlt
6.6. **Ad. Monninger**, Herrenstraße 7.

Vorzüglisches Wohnöl und ffit. Rizzaer Olivenöl
billigt bei
Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.

Salicylsäure-Weinessig, Weinessig, Burgunderessig, Estragoneessig
empfehlen
Herm. Munding, Kaiserstraße 187.

Salicylsäure-Weinessig,
I° Weinessig und Senfkörner
empfehlen

Fr. Wickershelm,
am kath. Kirchenplatz.

Die erwartete Sendung
Fochtenberger Augenwasser
in ganzen Gläsern ist eingetroffen.

Carl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.

Die **P. Kneifel'sche**
Haar-Tinktur,

welche durch ihre außerordentliche Wirkung als Haar-
stärkungsmittel zur Erhaltung und Vermehrung des
Haares mit Recht einen Weltruf erworben und wohl
auch unübertroffen bleiben wird (sind doch die meisten
der neu aufgetauchten Mittel nichts wie geringwer-
thige Nachahmungen dieser Originaltinktur), ist in
Karlsruhe nur ächt bei **P. Wolf,** Karl-Friedrich-
straße 4, in Flaschen zu 1, 2 und 3 M. 14.10

Damen-Remden M. 1.25,
Damen-Beinkleider M. 1.—,
Damen-Unterröcke M. 1.—,
Kinder-Remden M. —.25,
Kinder-Beinkleider M. —.40,
Damen-Strümpfe M. —.25,
Socken M. —.10,

Corsetten,
Schürzen, Handschuhe,
Krausen, Schleifen,
Morgenhauben, Barben.
Geschwister Knopf,
Kaiserstraße 147.

Strickwolle,
Mohairwolle (Eiswolle),
Mooswolle,
Rockwolle 2.1.

empfehlen in großer Auswahl zu den billig-
sten Preisen

Karl Fahrbach,
Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstraße.

Wegen Lokalwechsel
Ausverkauf

zu herabgesetzten Preisen in sämtlichen
Gummiartikeln, als:

Bettstoffe,
Regenröcke,
Tischdecken,
Schmucksachen,
Spielwaaren,
Platten u. Schnüre für Dampf-
Verdichtung,
Schläuche für Wein und Bier,
sowie sämtliche zur Krankenpflege ge-
hörenden chirurgischen Artikel etc.;
dann eine Parthie

Cigarren
in diversen Sorten bei
Konrad & Cie.,
2.1. Gummiwaarengeschäft,
Kaiserstraße 36a.

C. W. Keller,

am Ludwigsplatz,
zeigt seinen geehrten Kunden ergebenst an,
daß sein Geschäftslokal, eines Familienfestes
wegen, heute nur bis 10 Uhr geöffnet ist.

Metzger-Blousen

(prima Hamburger)
à M. 3 per Stück
in allen Grössen empfiehlt
Heinrich Cramer,
Kaiserstrasse 189.

Douche-Apparate

für Zimmergebrauch,

solide und elegante Ausführung,



practische Construction,

empfehlen billigst

Wilhelm Göttle,
150 Kaiserstraße 150.

Musterzeichnungen

aller Arten Stickerie fertigt
Otto Autenrieth, Karlstraße 24, parterre.

Empfehlung.

* Ich empfehle mich im Einschneiden von Kraut
und Rüben.

Frau Sager, Augartenstraße 62h.

Erlanger Flaschenbier,

ächt, 30 Pfennig die Flasche
empfehlen

Café Nowack.

Gasthaus zum Hof von Holland.

* Heute früh Wellfleisch und Sauerkraut, Abends
Leber-, Grieben- und Knoblauchwürste und Schwar-
tenmagen empfiehlt
Nottermann.

Gasthaus zum König von Württemberg.

* Heute Vormittag 9 Uhr Wellfleisch, Nach-
mittags frische Leber- und Griebenwürste nebst
Sauerkraut.
S. Blinzig.

Anzeige.

* Heute Abend frische Leber- und Grieben-
würste empfiehlt

Ernst Herlan, Zähringerstraße 33.

Im Verlag von **J. Lang** in Tauberbi-
schofsheim ist soeben erschienen und durch alle
Buch- und Papierhandlungen sowie Buchbinder zu
beziehen:

Hebel's Rheinländischer
Hausfreund

für das Jahr 1883.
Preis 30 Pf.

Codes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten die
traurige Mittheilung, daß unser lieber Sohn, Bru-
der, Schwager und Onkel

Fritz Feldmann

heute früh 9 Uhr nach kurzem Leiden sanft ver-
schieden ist.

Karlsruhe, den 30. August 1882.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag früh 1/9 Uhr statt.
Trauerhaus: Waldstraße 5.
Dies statt jeder besondern Anzeige.

Champagner.

Das hiesige Lager meines Hauses

G. H. Mumm & Comp. in Reims,

patentirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Kaisers von Deutschland,
der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt,
von Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe,

halte ich bestens empfohlen, bemerkend, daß Körbe von 12, 25, 30, 50 und 60 ganzen Bouteillen
sowie solche von 2 1/2 Bouteillen bei mir zu haben sind.

Einzelne ganze und halbe Bouteillen sind bei den Herren

M. Altmann,
F. Bausback,
A. Brandstetter,
W. Grimm,
C. Hebel,
M. Hirsch,
Jul. Höck,
W. Hofmann,
C. Kaufmann,

J. B. Klingele,
Jos. Küst,
S. Lechleitner,
F. Maifch,
S. Mengis,
B. Merkle,
J. Schuhmacher,
F. Wickersheim

vorrätzig.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

Peter Arnold Mumm in Frank-
furt a. M.

zum Beuge feiner Rhein-, Mosel-, Bordeaux-Weine u. s. w., und können Aufträge hierauf
ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

C. Hartung,

C. Looser's Nachfolger,
General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Karl-Friedrichstraße 6.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, einem geehrten Publikum anzuzeigen, daß ich unter'm Heutigen am hiesigen Plage
149 Kaiserstrasse 149

ein

Trauer- und Modewaaren-Geschäft

errichtet habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine verehrten Abnehmer durch sehr **billige Preise** und **reelle Bedienung** in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen.

Hochachtungsvoll

J. P. Burkhardt.

*3.2.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß heute früh 1/6 Uhr unsere liebe Gattin, Mutter, Schwester, Schwieger- und Großmutter

Eva Hertion, geb. Weltner, nach kurzem Leiden sanft in dem Herrn entschlafen ist. Um stille Theilnahme bitten:

die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 30. August 1882.
Die Beerdigung findet Freitag den 1. September, Morgens 10 Uhr, vom Trauerhause, Spitalstr. 43, aus statt.

Evang. Stadtkirchenchor.

Heute Abend Probe.

Katholischer Kirchenchor.

Heute Abend halb 8 Uhr Probe. Um vollzähliges Erscheinen wird dringend gebeten.

Synagogen-Chor.

Donnerstag Probe: um 1/8 Uhr für Tenor und Bass. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 31. August. III. Quartal. 87. Abonnements-Vorstellung. **Die Geier-Wally**. Schauspiel in 5 Akten und einem Vorspiel, nach ihrem Roman gleichen Namens von Wilhelmine von Hillern. Wallburga: Fräulein Herwegh, vom Stadttheater in Posen, als Gast. Anfang 1/27 Uhr.

Freitag den 1. September. III. Quartal. 88. Abonnements-Vorstellung. **Alfonso und Estrella**. Romantische Oper in drei Akten von Franz Schubert. Bearbeitet von F. N. Fuchs.

Witterungsaussichten

für Donnerstag den 31. August:
Wolkig; kühl; vorwiegend trocken.
Meteorologische Centralstation Karlsruhe.

Standesbuchs-Auszüge.

Todesfälle:

- 28. August. Dolar, alt 1 Jahr 6 Tage, Vater Schlossermeister Lindel.
- 29. " Frieda, alt 1 Jahr 21 Tage, Vater Bremser Jod.
- 30. " Eva Hertion, alt 60 Jahre, Ehefrau des Seiffabrikanten Hertion.
- 30. " Otto, alt 4 Jahre, Vater Schneider Gramlich.
- 30. " Fritz Feldmann, Hoftheaterdiener, ledig, alt 44 Jahre.
- 30. " Anna Maria, alt 1 Monat 28 Tage, Vater Resident Birmelin.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 31. August, Abends 6 Uhr, in der **Stadtkirche**: Herr Stadtpfarrer Brückner.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Champagner,

anerkannt feine Qualitäten, von

Jules Mumm & Cie. in Reims

in **Originalkörben** von 12, 30 und 50 ganzen Flaschen und von 24 halben Flaschen vom Zollkeller in Karlsruhe empfiehlt

der **Generalagent für Süddeutschland**

Chr. Gockel, Herrenstraße 40.

P.S. Auf die Sorte „**Extra Dry**“ mache besonders aufmerksam.

Strickwolle

in großer Auswahl und bester Qualität, sowie **Strumpflängen** in allen Größen empfiehlt zu billigen Preisen

Fr. Müller,

39 Amalienstraße 39.

Roth's Kohlengeschäft,
Mühlburgerstrasse 3 = Kaiserstrasse 253.

**Schiff „Maxau“ Schiff
Ruhrkohlen erster Sorte!**

Es ist wieder eine Schiffsladung für mich eingetroffen.

3.2.

Ende dieser Woche trifft eine Sendung

frischer Ruhrkohlen

für mich in Maxau ein, was hierdurch empfehlend anzeige.

Fritz Werntgen,
Feuerungs-Materialien-Handlung

— Westendstraße 29. —

Erste Sorte Ruhrkohlen

empfehle aus dem Schiff billigst

E. Henning, Holz- und Kohlenhandlung.

Schützenstraße 40.

*3.1.